

Rückstellungen (Wertberichtigungen) für zweifelhafte Forderungen gegen Mitglieder des Managements in Schlüsselpositionen bestehen nicht. Weiter sind keine Aufwendungen für uneinbringliche oder zweifelhafte Forderungen angefallen.

Die Bosch-Gruppe gewährt anderen nahe stehenden Personen für verschiedene Dienstleistungen Vergütungen in Höhe von insgesamt 0,1 Millionen EUR (Vorjahr 0,2 Millionen EUR). Bei den zugrunde liegenden Leistungen handelt es sich insbesondere um Beratungstätigkeiten. Zum Geschäftsjahresende bestehen weder Forderungen noch Verbindlichkeiten aus diesen Geschäftsvorfällen. Garantien wurden weder gewährt noch erhalten.

28 Zusätzliche Angaben gemäß § 315a HGB

Anteilsbesitz der Bosch-Gruppe

Die Aufstellung des Anteilsbesitzes der Bosch-Gruppe wird beim elektronischen Bundesanzeiger eingereicht und dort bekannt gemacht.

Bezüge der Mitglieder der Geschäftsführung und des Aufsichtsrats

Die Gesamtbezüge der Mitglieder der Geschäftsführung (einschließlich Rückstellungen) belaufen sich im Geschäftsjahr auf 18 Millionen EUR und die der früheren Mitglieder und ihrer Angehörigen auf 8 Millionen EUR. Die Vergütungen der Mitglieder des Aufsichtsrats betragen rund 1 Million EUR. Für Pensionsverpflichtungen gegenüber früheren Mitgliedern der Geschäftsführung und ihren Hinterbliebenen sind bei der Robert Bosch GmbH insgesamt 72 Millionen EUR zurückgestellt.

Angaben zu Mitarbeitern

	Jahresmittel 2007		Jahresmittel 2006	
	Gesamt	darunter BSH, KEFI, PFNA, UAES, ZFLS (quotal)	Gesamt	darunter BSH, KEFI, PFNA, UAES, ZFLS (quotal)
Länder der EU	171 358	16 609	168 848	16 662
Übriges Europa	11 590	2 009	10 304	1 774
Amerika	38 844	3 135	37 719	2 806
Asien, Afrika, Australien	45 770	5 075	40 883	4 520
	267 562	26 828	257 754	25 762

Stuttgart, den 18. März 2008

Robert Bosch GmbH
Die Geschäftsführer